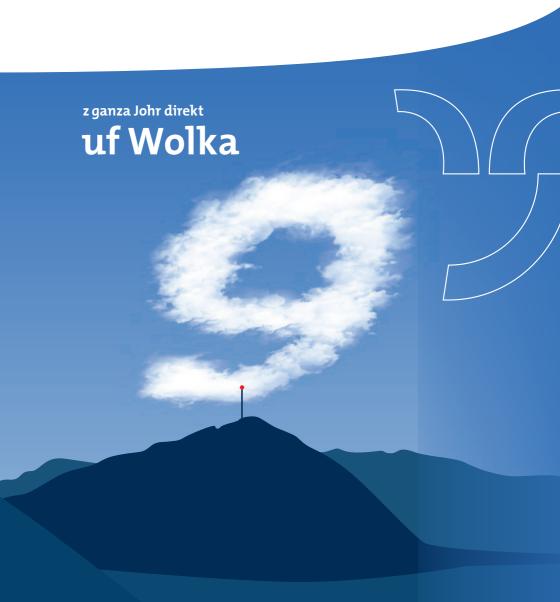
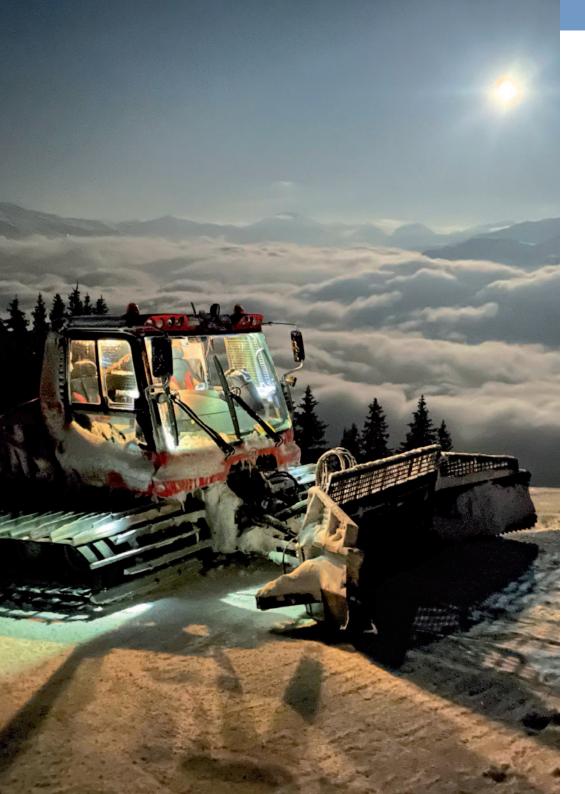


68. Geschäftsbericht 2024/25





Inhalt

- 4 Das Wichtigste in Kürze
- 5 Jahresberichte zum Geschäftsjahr 2024/25
- **10** Bilanz per 30. April 2025
- 11 Erfolgsrechnung 2024/25
- 12 Anhang zur Jahresrechnung 2024/25 und Gewinnverwendung
- 15 Bericht der Revisionsstelle
- 16 Kennzahlen
- 19 Organe und Mitarbeitende
- 20 Saisonzeiten und Termine

Impressum

Herausgeber: Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG, Kasernenstrasse 15, CH-7007 Chur info@churbergbahnen.ch, churbergbahnen.ch Grafik und Realisation: D+D Druck und Design AG, Chur

Fotos: Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG

Texte und Grafiken: Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG

Druck: D+D Druck und Design AG, Chur

Gesamtauflage: 150 Ex.

© Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG (August/September 2025)

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text mehrheitlich die männliche Form gewählt, alle Angaben beziehen sich trotzdem auf Angehörige aller Geschlechter.

5

Das Wichtigste in Kürze

Erfolgsrechnung	2024/25 in CHF	2023/24 in CHF	Veränderung absolut	Veränderung in %
Gesamtertrag	2'516'094.97	2'549'895.71	-33'800.74	-1.3%
Betriebsaufwand	2'128'750.59	2'113'841.37	14'909.22	0.7%
EBITDA (betrieblicher Erfolg)	387'344.38	436'054.34	-48'709.96	-11.2%
Kapitalzinsen	24'323.62	24'876.65	-553.03	-2.2%
Steuern	20'433.00	22'797.55	-2'364.55	-10.4%
Abschreibungen	347'915.80	385'778.95	-37'863.15	-9.8%
Jahresgewinn	1'609.96	2'601.19	-991.23	-38.1%

Bilanz		30.04.2025 in CHF	30. 04. 2024 in CHF	Veränderung absolut	Veränderung in %
Aktiven	Umlaufvermögen	2'102'051.76	2'030'960.29	71'091.47	3.5%
	Anlagevermögen	5'016'122.49	4'762'328.05	253'794.44	5.3%
	Total Aktiven	7'118'174.25	6'793'288.34	324'885.91	4.8%
Passiven	Fremdkapital	3'510'993.25	3'187'717.30	323'275.95	10.1%
	Eigenkapital	3'607'181.00	3'605'571.04	1'609.96	0.0%
	Total Passiven	7'118'174.25	6'793'288.34	324'885.91	4.8%
	Eigenkapitalquote in %	50.7%	53.1%		
Gäste-Zahlen		2024/25	2023/24	Veränderung absolut	Veränderung in %
Gäste-Zahlen Ersteintritte	Sommer	2024/25 55'116	2023/24 56'772		
	Sommer Winter			absolut	in %
Ersteintritte		55'116	56'772	absolut -1'656	in % -2.9%
Ersteintritte	Winter	55'116 51'541	56'772 52'665	absolut -1'656 -1'124	in % -2.9% -2.1%
Ersteintritte	Winter Gesamt	55'116 51'541	56'772 52'665	absolut -1'656 -1'124	in % -2.9% -2.1%
Ersteintritte (Skierdays, Gäste)	Winter Gesamt	55'116 51'541 106'657	56'772 52'665 109'437	absolut -1'656 -1'124 -2'780	in % -2.9% -2.1% -2.5%

Die angefallenen Kosten im Zusammenhang mit dem Bahnneubau werden jeweils aktiviert und belasten dadurch die aktuelle Betriebsrechnung nicht. Die Finanzierung erfolgt durch Investitionsbeiträge der Stadt Chur. Die erhaltenen Investitionsbeiträge betragen per Ende April 2025 CHF 1.8 Mio. und sind in der Bilanz passiviert. Für die Planung des Projektes stehen 3 Mio. Franken (+/-25%) zur Verfügung.

Bericht des Verwaltungsrates

Dankeschön

Das Geschäftsjahr 2024/25 war in vielerlei Hinsicht stabil, aber auch von Herausforderungen geprägt. Die Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG konnte trotz schwieriger Wetterphasen und leicht rückläufigem Umsatz erneut einen positiven Jahresabschluss erzielen. In der heutigen Zeit ist das keineswegs selbstverständlich und ein grosser gemeinsamer Erfolg.

Unser besonderer Dank gilt dem gesamten Team. Die Leistung unserer Mitarbeitenden verdient grosse Anerkennung – sie haben das Unternehmen mit viel Engagement, Fachwissen und Flexibilität durch das Jahr begleitet.

Mein Dank gilt ebenfalls dem Verwaltungsrat für die Unterstützung und die konstruktiven Diskussionen. Ein zentrales Thema war erneut die Weiterentwicklung unserer Infrastruktur, insbesondere das geplante Neubauprojekt. Die Weichen für die Zukunft sind gestellt – nun gilt es, den eingeschlagenen Weg mit Entschlossenheit und Engagement weiterzuverfolgen.

Finanzen

Trotz eines leichten Umsatzrückgangs konnte ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden. Die operative Marge (EBITDA) liegt mit CHF 387'000 zwar unter dem Vorjahreswert, ist jedoch weiterhin ein sehr erfreuliches Resultat. Die finanzielle Ausgangslage der Gesellschaft bleibt stabil.

Tochtergesellschaft Gastronomie

Die Gastronomie erzielte im abgelaufenen Geschäftsjahr ein ausgeglichenes Ergebnis. Die Personalkosten bleiben jedoch eine zentrale Herausforderung, die wir weiterhin aufmerksam beobachten und bei Bedarf gezielt anpassen werden.

Ausblick

Die kommenden Monate werden entscheidend sein – insbesondere im Hinblick auf das Bahnprojekt, die anstehenden politischen Diskussionen und die damit verbundenen finanziellen Herausforderungen. Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass wir mit dem geplanten Projekt, dem grossen Engagement des Teams und dem Rückhalt in der Bevölkerung gut für die Zukunft gerüstet sind.

Zum Schluss danken wir unseren Kundinnen und Kunden, unseren Aktionärinnen und Aktionären sowie unseren langjährigen Partnern – der Stadt Chur, der Gemeinde Churwalden, der IG Brambrüesch, Chur Tourismus, der Bürgergemeinde Chur, dem Verein Alpenbikepark und vielen weiteren – für ihre Treue, Unterstützung und Verbundenheit.

Für den Verwaltungsrat

Andreas Ried VR-Präsident

_

Bericht der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2024/25

Überblick

Das Geschäftsjahr 2024/25 der Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG (BCD) war geprägt von stabilen Erträgen, leicht gestiegenen Kosten und einer weiterhin starken Präsenz in beiden Saisons. Mit knapp 107'000 Ersteintritten und fast 500'000 Fahrten konnte die BCD ihre Position als attraktiver Ganzjahresberg und als Naherholungsgebiet bestätigen.

Der Gesamtertrag erreichte CHF 2.516 Mio, während der Betriebsaufwand mit CHF 2.129 Mio. nur leicht stieg. Der EBITDA liegt leicht tiefer als im Vorjahr, was auf den leichten Umsatzrückgang in Kombination mit den leicht gestiegenen Betriebskosten zurückzuführen ist.

Sommer 2024

Der Sommer 2024 brachte mit über 55'000 Ersteintritten nur einen moderaten Rückgang gegenüber dem Vorjahr, dies ist auf das schlechte Wetter zum Sommerbeginn zurückzuführen. Besonders positiv entwickelten sich die beförderten Personen im Sommer, die mit 196'338 Fahrgästen einen Anstieg von + 4,6 % verzeichneten.

Veranstaltungen am Berg sowie attraktive Kombiangebote trugen dazu bei, den Sommer weiterhin als starke Saison zu etablieren. Die BCD festigt damit ihre Rolle als Naherholungsgebiet, das aber immer mehr auch über die Region hinaus wahrgenommen wird.

Winter 2024/25

Die Wintersaison begann früh und bot überdurchschnittlich viele Betriebstage. Allerdings führten sehr milde Temperaturen im Februar und März dazu, dass bei unseren Gästen die Freude am Wintersport den Frühlingsgefühlen wich. Zudem konnte die Schlittelpiste erneut nur an wenigen Tagen geöffnet werden.

Jahresrechnung

Der Betriebsaufwand stieg unerheblich, dieser geringe Anstieg um + 0.7% erklärt sich zum einen aus geplantem Unterhalt und höherem Personalaufwand, letzterer ist auf Teuerungsausgleich und Lohnanpassungen zurückzuführen. Zum anderen konnten Kosten bei Marketing, Energie und Unterhalt der Fahrzeuge eingespart werden. Auch in der Verwaltung konnten die Kosten erneut gesenkt werden.

Mit einem Anteil von rund 57% am Gesamtaufwand bleibt der Personalaufwand der grösste Kostenblock, gefolgt von den Unterhaltsaufwendungen. Die Einsparungen in Marketing, Energie und Verwaltung haben dazu beigetragen, den Mehraufwand bei Personal und Unterhalt zu kompensieren.

Start Herzensprojekt: Geländegängiger Rollstuhl

Mit dem neuen geländegängigen Elektro-Rollstuhl ist die Bergwelt von Brambrüesch erstmals auch für Menschen mit Gehbehinderung erlebbar. Die robuste Bereifung, der stabile Rahmen und zwei leistungsstarke Elektromotoren ermöglichen komfortables und sicheres Fahren auch auf steilen oder unebenen Wegen.

So werden Naturwege zugänglich, die bisher kaum befahrbar waren – ein bedeutender Schritt für Barrierefreiheit und Inklusion. Dieses Angebot liegt uns besonders am Herzen, denn es erlaubt allen Gästen, die Schönheit von Brambrüesch unabhängig von ihrer Mobilität zu geniessen.

Dank und Anerkennung

Hinter den Zahlen und Erfolgen des Geschäftsjahres 2024/25 stehen Menschen, die mit Leidenschaft, Fachwissen und Einsatzbereitschaft tagtäglich zum Gelingen beitragen. Jede Saison, jedes Projekt und jede Weiterentwicklung wären ohne diesen gemeinsamen Einsatz nicht möglich.

Ich möchte deshalb allen Mitarbeitenden herzlich danken – für ihre Ideen, ihre Flexibilität und ihre Bereitschaft, immer wieder neue Wege zu gehen. Ebenso gebührt dem Verwaltungsrat grosser Dank für die weitsichtige Unterstützung und die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Diese gelebte Partnerschaft zwischen operativem Team und strategischer Führung ist der Motor, der Brambrüesch als Ganzjahresdestination stark macht und uns weiterhin optimistisch in die Zukunft blicken lässt.

Der Geschäftsführer

Patrick Arnet

Das Projekt «Ersatzanlage neue Brambrüeschbahn»

Nachdem das Projekt für das Plangenehmigungsgesuch ausgearbeitet und die raumplanerischen Grundlagen geschaffen wurden, haben wir im Juni 2023 das Plangenehmigungsgesuch zur Vorprüfung eingereicht. Mit dieser Prüfung konnte ein wichtiger Meilenstein erreicht werden. Das Bundesamt für Verkehr hat die sorgfältig ausgearbeiteten Unterlagen positiv beurteilt und deren Vollständigkeit bestätigt. Somit ist das Projekt für das Plangenehmigungsverfahren bereit. Gleichzeitig gelangte die Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG (BCD) im Juni 2023 an die Stadt Chur mit der neusten Kostenschätzung für das Gesamtprojekt.

Die Kostenschätzung geht von einem Kostendach in der Höhe von rund CHF 35 Mio. aus. Mit der vorliegenden Kostenschätzung (+/- 15%) liegt gegenüber den maximal budgetierten CHF 30.5 Mio. eine Kostensteigerung von CHF 4.5 Mio. vor. Ein wesentlicher Treiber dieser Kostensteigerung ist die im Zeitraum der Abstimmung 2019 bis 2023 erfolgte Bauteuerung von rund +15 %. Die teuerungsbereinigten Baukosten liegen in dem vorgegebenen Maximalbeitrag der Stadt Chur von CHF 30.5 Mio. Aus dieser Situation resultierte im Juni 2023 ein Auftrag der GPK an den Stadtrat, unter anderem die Fragen zu den Kostenevaluierungen und -schätzungen zu klären. Der Stadtrat hat hierzu einen externen Prüfungsbericht in Auftrag gegeben, dessen Resultate in diesem Geschäftsjahr abgearbeitet wurden.

Angemessene und zweckmässige Projektierung

Die einzelnen Projektbestandteile und Kostenpositionen wurden im externen Prüfungsbericht im Detail analysiert und bewertet. Gemäss Bericht ist die vorliegende Kostenschätzung vom Mai 2023 über CHF 35 Mio. (+/- 15 %) vollständig, korrekt, detailliert und nachvollziehbar.

Die Gesamtanlage ist zweckmässig und den bekannten Rahmenbedingungen angemessen projektiert. Die wesentlichen Gründe für die Kostenentwicklung liegen in der sehr unterschiedlichen Bearbeitungstiefe zwischen der Machbarkeitsstudie und dem vorliegenden Vorprojekt sowie in der Bauteuerung von +15 %.

Erreichung höherer Kostensicherheit

Um eine höhere Kostensicherheit zu erlangen, hat die BCD das Projekt weiterbearbeitet und vertieft, um eine Kostengenauigkeit von +/- 10 % zu erreichen und die Schnittstellen zu Drittprojekten zu präzisieren. Gleichzeitig hat die BCD nochmals Einsparpotential evaluiert und verschiedene Kostensenkungsmassnahmen geprüft. Dabei wurde die Talstation als diejenige Position identifiziert, bei der das grösste Einsparpotential vorhanden ist und entsprechend nochmals reduziert und optimiert. Weitere Optimierungen oder Einsparungen sind mit betrieblichen Einschränkungen verbunden oder würden wesentliche Änderungen im Konzept und in der Ausgestaltung der Gesamtanlagen erfordern. Die Kosten für das Bahnprojekt haben sich wie folgt bestätigt:

- Kosten Bergbahn und Stationen (+/- 10 %, inkl. Mwst. 8.1 %)	32'290'000
- 10% Reserven für Kostenungenauigkeit	3'230'000
- Total Kosten Bahnprojekt (Kostenstand 2024)	35'520'000
- Automatisierung Bahn (inkl. Mwst., über NRP finanziert)	1'380'000
- Kosten Bahnprojekt inkl. Automatisierung	36'900'000

Um den Bau der Talstation an der vorgesehenen Stelle zu ermöglichen, muss das Stadthallenareal erschlossen und bereitgestellt werden. Dafür sind Vorleistungen der Stadt erforderlich, welche in einer noch zu definierenden Höhe einem zukünftigen Investor überwälzt werden könnten (z.B. in Form von Baurechtszinsen). Da die Talstation als erstes Gebäude auf dem Areal realisiert werden soll, wird eine entsprechende Kostenfreigabe benötigt. Folglich wurde seitens Stadt Chur eine Auslegeordnung betreffend aller relevanter Kostenaspekte im Zusammenhang mit dem Projekt Bahnneubau sowie der Arealentwicklung altes Stadthallenareal vorgenommen, um den zusätzlichen finanziellen Bedarf gesamthaft zu evaluieren. Die aktuellen Grobkostenschätzungen (+/- 25 %) der Fanzun AG rechnet mit rund CHF 3.7 Mio. für die städtischen Ausgaben im Zusammenhang mit der Arealbereitstellung. In der Kostenschätzung des Bahnprojektes war für die Arealbereitstellung keine Kostenposition enthalten, da es sich dabei um Kosten für die Arealentwicklung handelte. Aus Sicht der Stadt ist für das Bahnprojekt, die Arealbereitstellung und der Sicherung der Überfahrtsrechte mit einem Finanzierungsbedarf rund CHF 40.6 Mio. zu rechnen, wobei ein Teil davon als Vorfinanzierung anzusehen ist und teilweise zu einem späteren Zeitpunkt an einen Investor weiterverrechnet werden könnte.

Ausarbeitung Botschaft für Volksabstimmung

Der Gemeinderat hat im Mai 2025 dem Stadtrat den Auftrag erteilt, eine Botschaft über mit einer umfassenden Gesamtkosten- und Finanzierungsübersicht als Grundlage für eine zweite Volksabstimmung zu erarbeiten und dem Gemeinderat vorzulegen. Diese soll im Herbst 2025 im Gemeinderat behandelt werden. Die Volksabstimmung soll voraussichtlich Anfang 2026 stattfinden.

Die BCD glaubt an die vom Volk bestellte Variante «Direktverbindung» und ist überzeugt, mit dem Bahnprojekt und dem Masterplan Infrastruktur Brambrüesch ein gutes Gesamtkonzept für den Churer Hausberg ausgearbeitet zu haben.

Aktuelle Infos zum Bahnprojekt finden Sie unter www.uffa-projekt.ch

Chur, 30. April 2025

Chur-Bergbahnen

Mary

Thomas Mettler Mitglied Baukommission Neue Brambrüeschbahn Nina Vuillemin
Projektleiterin Ersatzanlage

Bilanz per 30. April 2025

Aktiven	30.04.2025	30.04.2024
	in CHF	in CHF
Flüssige Mittel	1'876'788.24	1'791'677.37
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	3'743.60	8'821.10
Übrige kurzfristige Forderungen	52'934.60	19'581.50
Kurzfristige Forderungen gegenüber Nahestehenden	57'329.97	103'045.67
Aktive Rechnungsabgrenzungen	102'195.35	102'546.65
Warenvorräte	9'060.00	5'288.00
Umlaufvermögen	2'102'051.76	2'030'960.29
Beteiligung BCD Gastro AG	100'000.00	100'000.00
Darlehen BCD Gastro AG	100'000.00	100'000.00
Transportanlagen inkl. Stationsbauten	4'081'515.49	3'943'820.05
Fahrzeuge, Mobiliar, Einrichtungen	134'607.00	18'508.00
Immobilien	600'000.00	600'000.00
Anlagevermögen	5'016'122.49	4'762'328.055
Total Aktiven	7'118'174.25	6'793'288.34
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/ Leistungen	427'817.35	296'465.55
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	44'649.80	38'215.6
Passive Rechnungsabgrenzungen	888'526.10	903'036.15
Kurzfristiges Fremdkapital	1'360'993.25	1'237'717.30
Darlehen Bürgergemeinde Chur	350'000.00	350'000.00
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	350'000.00	350'000.00
Investitionsbeiträge Bahnneubau	1'800'000.00	1'600'000.00
Total Fremdkapital	3'510'993.25	3'187'717.30
Aktienkapital	4'000'000.00	4'000'000.00
Eigene Aktien	-1.00	-1.00
Verlustvortrag	-392'818.00	-394'427.96
Eigenkapital	3'607'181.00	3'605'571.04
Total Passiven	7'118'174.25	6'793'288.34

Erfolgsrechnung 2024/25

1. Mai 2024 bis 30. April 2025	2024/25 in CHF	2023/24 in CHF
Transportertrag Sommer	794'876.91	816'050.57
Transportertrag Winter	567'667.55	528'986.74
Jahresabo «Uffa»	622'690.90	637'083.29
Nebenertrag	137'467.61	159'535.11
Betriebsbeitrag Stadt Chur	393'392.00	388'240.00
Betriebsbeitrag Kanton Graubünden	0.00	20'000.00
Betriebsertrag	2'516'094.97	2'549'895.71
Personalaufwand	1'205'082.10	1'177'716.50
Verwaltungs- und Informationsaufwand	198'403.36	208'879.10
Marketingausgaben inkl. Uffa-Kampagne	160'401.12	208'627.95
Versicherungen und Gebühren	72'444.85	61'581.40
Baurechts- und Pachtzinsen	10'520.00	11'620.00
Energie- und Entsorgungsaufwand	121'401.78	141'392.52
Unterhalt Bahnanlagen / Geschäftslokalitäten	239'782.05	161'012.25
Unterhalt Fahrzeuge	54'817.54	88'928.00
Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	308.15	415.40
Unterhalt Nebenbetriebe inkl. Pisten und Wege	30'933.10	37'116.70
Übriger Betriebsaufwand	34'656.54	16'551.55
Betriebsaufwand	2'128'750.59	2'113'841.37
EBITDA - Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern	387'344.38	436'054.34
Abschreibungen auf Anlagevermögen	347'915.80	385'778.95
EBIT - Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern	39'428.58	50'275.39
Finanzerfolg	24'323.62	24'876.65
EBT - Betriebsergebnis vor Steuern	15'104.96	25'398.74
Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen	6'938.00	0.00
Jahresergebnis vor Steuern	22'042.96	25'398.74
Steuern	20'433.00	22'797.55
Jahresgewinn	1'609.96	2'601.19

10

Anhang zur Jahresrechnung 2024/25

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze	2024/25 in CHF	2023/24 in CHF
Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art 957 bis 962) erstellt. Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungsund Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftliche benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.		
2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen in der Bilanz und Erfolgsrechnung		
Flüssige Mittel		
Flüssige Mittel Betrieb	876'788.24	791'677.37
Reserven Betriebssicherheit	1'000'000.00	1'000'000.00
Total	1'876'788.24	1'791'677.37
Übrige kurzfristige Forderungen		
Interne Tickets	6'837.00	5'921.50
Forderungen Kreditkarten	45'213.00	13'660.00
Guthaben Verrechnungssteuer	884.60	0.00
Total	52'934.60	19'581.50
Kurzfristige Forderungen gegenüber Nahestehenden		
KK BCD Gastro AG	57'329.97	103'045.67
Total	57'329.97	103'045.67
Alain Dankananah manananan		
Aktive Rechnungsabgrenzungen	29'383.10	24'090.80
Versicherungen Personalaufwand	29 383.10 37'461.75	30'073.00
Diverse Abgrenzungen	35'210.50	48'237.85
Total	102'055.35	102'401.65
Total	102 033.33	102401.03
Beteiligung BCD Gastro AG		
BCD Gastro AG, Chur / Stimm- und Kapitalanteil: 100%	100'000.00	100'000.00
Total	100'000.00	100'000.00

	2024/25 in CHF	2023/24 in CHF
Transportanlagen inkl. Stationsbauten		
1. Sektion / Pendelbahn	2'120'000.00	2'250'000.00
2. Sektion / Gondelbahn	1.00	1.00
3. Sektion / Schlepplift	1.00	1.00
4. Sektion / Sesselbahn	1.00	1.00
Pony-Lift	1.00	1.00
Projektkosten Bahnneubau	1'749'853.99	1'502'084.40
Projektkosten Panoramarestaurant	211'657.50	191'731.65
Total	4'081'515.49	3'943'820.05
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Geschenkgutscheine	10'246.60	10'291.20
Depot KeyCards	10'000.00	10'000.00
MWST	24'403.20	17'924.40
Total	44'649.80	38'215.60
Passive Rechnungsabgrenzungen		
	067,220 00	0.64,202.00
Vorauszahlung Betriebsbeitrag Stadt Chur	263'330.00 230'000.00	261'727.00 290'000.00
Vorauszahlungen «Uffa» Jahresabo	276'271.95	
Vorauszahlungen GR-Card Steuern	20'701.00	234'973.15 20'701.00
Darlehenszinsen	3'500.00	0.00
Personalaufwand	23'340.00	39'000.00
	71'383.15	56'635.00
Diverse Abgrenzungen Total	888'526.10	903'036.15
TOTAL	606 320.10	903 036.13
Eigene Aktien		
Bestand per 30.04.: 139 Aktien à nom. CHF 100 (0.3475%)	1.00	1.00
Aktien wurden der Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG geschenkt Total	1.00	1.00
iotai	1.00	1.00
3. Anzahl Mitarbeitende (Vollzeitstellen)	>10	>10
4. Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt		
Buchwert Immobile Sachanlagen	420'000.00	420'000.00
5. Fälligkeit langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
fällig innerhalb von 1 bis 5 Jahren	0.00	0.00
<u> </u>	350'000.00	
fällig nach 5 Jahren		350'000.00 350'000.00
Total langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	350'000.00	350'000.

6. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2024/25 beeinträchtigen können bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



Bericht der Revisionsstelle

BEARTH &partner

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION

an die Generalversammlung der Bergbahnen Chur – Dreibündenstein AG Chur

der Bearth & Partner, Steuerberatung und Treuhand AG Chur

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Bergbahnen Chur – Dreibündenstein AG für das am 30. April 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Chur, 7. August 2025

Bearth & Partner

Steuerberatung und Treuhand AG, Chur

Gion Bearth
Zugelassener Revisor
eidg. dipl. Steuerexperte
Leitender Revisor

Ivo Farovini Zugelassener Revisor eidg. dipl. Treuhandexperte

Beilage: Jahresrechnung und Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses



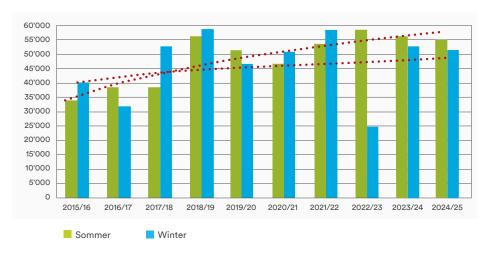
Bearth & Partner Steverberatung und Treuhand AG

Quaderstrasse 18 | CH-7000 Chur | 081 254 37 37 | bearth-treuhand.ch

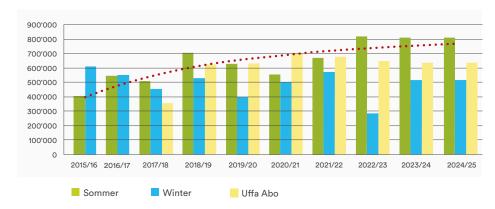


Kennzahlen

Entwicklung Ersteintritte Sommer vs. Winter der letzten 10 Jahre mit Trend-Linie

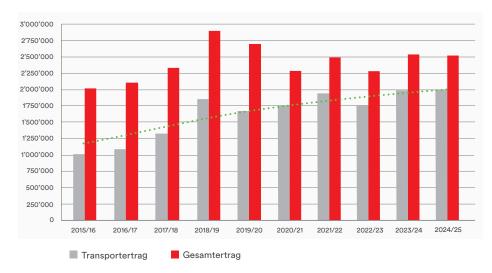


Entwicklung Erträge «Bahn» Sommer vs. Winter der letzten 10 Jahre mit Trend-Linie

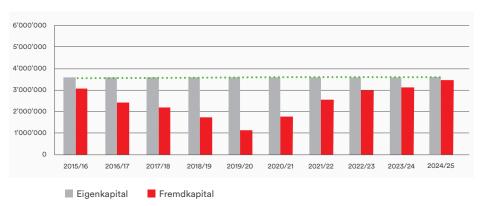


Trotz einem nassen Start in den Sommer und einem zu warmen Winter konnten wir erfreulich viele Besucher auf Brambrüesch locken.

Entwicklung Erträge (Transport- und Gesamtertrag) der letzten 10 Jahre mit Trend-Linie



Entwicklung Eigen- und Fremdkapital der letzten 10 Jahre mit Trend-Linie



Bei der Entwicklung der Erträge ist zu beachten, dass seit dem Geschäftsjahr 2020/21 der Investionsbeitrag der Stadt Chur von über CHF 500'000 nicht mehr im Gesamtertrag enthalten ist.

Die Eigenkapitalquote liegt bei knapp 51%, im Branchenvergleich ein guter Wert. Die Quote der selbst finanzierten Erträge erreichen mehr als 85% einen neuen Höchstwert, damit sinkt auch der Anteil der Subventionen auf unter 15,6%.



Organe und Mitarbeitende

Verwalt	ungsrat
---------	---------

Andreas Riedi	VR-Präsident Ressort «Finanzen»
Thomas Mettler	VR-Vizepräsident Vertreter der Bürgergemeinde Chur Ressort «Bahn-Infrastruktur»
Marina Crotta	Mitglied Ressort «Personal und Gastronomie»
Jasmine Said-Bucher	Mitglied Vertreter der Gemeinde Churwalden
Thomas Hensel	Mitglied Ressort «Netzwerk und Projekte»
Peter Engler	Mitglied Vertreter der Stadt Chur

Geschäftsleitung

Patrick Arnet	Geschäftsführer
Roland Streule	Technischer Leiter, Streutec

Projektleiterin neue Brambrüeschbahn

Nina Vuillemin Projektleitung

Jahres-Mitarbeitende

Günther Raffl	Technischer Leiter Stv., Mandat Raffl Forst
Valentina Sonder	Leitung Kassa, Administration
Stefan Hardegger	Bahnbetrieb
Silvan Caminada	Bahnbetrieb
Pablo Maissen	Kassa

Revisionsstelle

Bearth & Partner - Steuerberatung und Treuhand AG, Chur

(Stand per 1. Juli 2025)

Wintersaison 2025/26

Wochenend-Betrieb

ab Samstag, 6. Dezember 2025

Täglicher Betrieb

ab Samstag, 20. Dezember 2025 bis und mit Sonntag, 15. März 2026

Wochenend-Betrieb bei guten Schneeverhältnissen

Samstag/Sonntag, 21./22. März 2026 Samstag/Sonntag, 28./29. März 2026

Sommersaison 2026

Wochenend- und Feiertagsbetrieb

ab Freitag, 3. April 2026 (Ostern: Fr-Mo, Auffahrt: Do-So, Pfingsten: Sa-Mo)

Täglicher Betrieb

ab Freitag, 5. Juni 2026 bis und mit Sonntag, 18. Oktober 2026

Wochenend- und Feiertagsbetrieb

Samstag/Sonntag, 24./25. Oktober 2026 Samstag/Sonntag, 31. Oktober und 1. November 2026

Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG

Kasernenstrasse 15, CH-7007 Chur churbergbahnen.ch info@churbergbahnen.ch



20